

Zum ehrenden Andenken an Prof. Dr. Markus Huppenbauer, dem geschäftsführenden Direktor des ZRWP, verstorben am 23. Juli 2020

Erschüttert und in tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Markus Huppenbauer, unserem geschäftsführenden Direktor, lieben Kollegen, wissenschaftlichen Wegbegleiter und Freund. Plötzlich und unvermittelt ist er aus diesem Leben gerissen worden. Wir gedenken eines Wissenschaftlers und Kollegen, der als Ethiker und Theologe seine Schaffenskraft in den Dienst einer Wissenschaft gestellt hat, die weltzugewandt und interdisziplinär Verantwortung für eine freiheitliche Gesellschaft übernimmt. Markus Huppenbauer war ein ebenso scharfsinniger Denker wie den Menschen zutiefst zugetaner Wissenschaftler, der sein Wissen in Forschung, Lehre und Öffentlichkeit anderen selbstlos und grosszügig zugänglich gemacht hat. Insbesondere den Studierenden des Masters «Religion – Wirtschaft – Politik» war er ein steter Unterstützer und oftmals auch väterlicher Freund bei ihren Studien und Abschlussarbeiten.

Als geschäftsführender Direktor des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) ist er seit 2017 äusserst segensreich für diesen interuniversitären Zusammenschluss einer transdisziplinären Religionsforschung der Gegenwart tätig gewesen. Zuletzt wurde seine Arbeit vom Erfolg mit dem Forschungsantrag für den Universitären Forschungsschwerpunkt «Digital Religions» an der Universität Zürich gekrönt. Er freute sich darauf, nun die Startphase des bewilligten universitären Forschungsschwerpunkt mit dem ZRWP mitzugestalten.

Die organisatorische Festigung und inhaltliche Ausrichtung des ZRWP in Zürich auf sozialetische Fragen im Kontext von Religion und Gesellschaft sind ein wesentlicher Teil von Markus Huppenbauers bleibendem wissenschaftlichen Vermächtnis. Markus Huppenbauer hat alles getan, um dem ZRWP eine gute Zukunft zu schaffen, und mit dem Forschungsprojekt «Digital Religions» hat er mit der Theologischen Fakultät Zürich und den Kolleginnen und Kollegen des ZRWP die Brücke gebaut, die es dafür brauchte. Es ist Markus gelungen, viele Menschen ins ZRWP einzubinden, die Fakultäten in einer neuen Art und Weise zu engagieren und einen Weg in die Zukunft zu weisen. Das wird bleiben und Früchte tragen.

Das Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik, seine Mitarbeitenden, Studierenden und Absolvent*innen nehmen nun schweren Herzens Abschied von Markus Huppenbauer. Wir werden ihn in ehrendem Andenken bewahren. Unsere ganze Anteilnahme gilt seiner Familie und vor allem seiner Frau Christina Huppenbauer. Möge ihnen Kraft und Hoffnung in schwerer Zeit zukommen.

Reinhold Bernhardt (Dekan der Theologischen Fakultät Basel)

Martin Hartmann (Dekan der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät Luzern)

Peter Opitz (Dekan der Theologischen Fakultät Zürich)

Robert Vorholt (Dekan der Theologischen Fakultät Luzern)

Paul Dembinski (ZRWP Fribourg)

Peter Kirchschräger (ZRWP Luzern, Theologische Fakultät)

Jens Köhrsen (ZRWP Basel)

Antonius Liedhegener (ZRWP Luzern, Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät)

Georg Pfeleiderer (ZRWP Basel)

Jörg Stolz (ZRWP Lausanne/ Observatoire des religions en Suisse)